

Gabriel – im Auftrag des Herrn

I Verkündigung

Moderato ♩ = 100

Klavier

mf legato

Hf

Vc

8

F F B $\flat$ C Dm G A Gm C

14

Gm C A $\flat$ B $\flat$ /A $\flat$ Gm A^{sus4} A

Hf

21

Evang.

8

Im sechs-ten Mo-nat- wur-de der En-gel Got-tes von Gott in ei-ne Stadt in Ga-li-

Dm Eh Gm/D Dm A D Gm C

Hf

Vc

27

8

lä - a na-mens Na-za-reth zu ei - ner Jung-frau ge-san-dt.

F B $\flat$ C Dm G A Gm Eh/VI C

33 Gm C Ab Ab/Bb Gm A^{sus4} Hf A Eh

40

Evang. 8 Sie war mit ei-nem Man-ne na-mens Jo-sef ver-lobt, der aus dem Hau-se Da-vids stamm-te.

Dm Gm/D Dm A D Gm C F

47 (S.3/T.68 →)

Evang. Der Na-me der Jung-frau war:

Ch. Ma-ri-a, Ma-ri-a,

f

F Bb C Dm G A D Klav Dm7

Vc, B

52 1. + 2. *p* / 3. *f* (3. Str. + Gemeinde)

Ma-ri-a!

1. Es kommt ein Schiff, ge-la-den bis an sein höch-sten
2. Schiff geht still im Trie-be, es trägt ein teu-re
3. An-ker haft' auf Er-den, da ist das Schiff am

1. + 2. *p* / 3. *f*

G/A D Gm Klav Dm A Dm7 Bb^{maj7} A D7 G G/A A^{addb9}

1. + 2. *p* / 3. *f*

61

1. + 2. 3. Str. + Gemeinde

1. Bord, — trägt Got - tes Sohn voll Gna - den, des Va - ters e - wigs Wort. 2. Das
 2. Last; — das Se - gel ist die Lie - be, der Hei - lig Geist der Mast. 3. Der
 3. Land. — Das Wort will Fleisch uns wer - den, der Sohn ist uns ge -

Dm C⁷ F⁷ B^b C A Dm C G⁹ A

1. + 2. Dm A Gm

2. *p* / 3. *f*

67

3. **accelerando al Allegro** ♩ = 120

Evang. Der En-gel trat bei ihr ein und sag - te: (S.4/T.79 →)

Gabriel Sei ge-grüßt, du Be-gna-de -

Ch. - sandt. (S.4/T.88 →)

3. Dm Dm C/B^b A B^b C

B

73

(8) te, der Herr ist mit dir. — Sei ge - grüßt, du Be-gna-de - te, der Herr ist mit

Dm B^b C F B^b C Dm Gm Am

79

Evang. *mf* Sie er - schrak ü - ber die An - re - de und ü - ber - leg - te, — was die - ser Gruß zu be - deu - ten

Gabriel dir.

mf treibend

83

ha - be. Da sag - te der En - gel zu ihr: (S.7/T.126 →)

Fürch - te dich nicht, Ma - ri - a, (S.12/T.42 →)

88

Ü-St. *mf* ei - nen

Ch. *mf* ei - nen

denn du hast bei Gott Gna - de ge - fun - den. Du wirst ein Kind emp - fan - gen, ei - nen

mf

Cm Gm/Bb Ab Eb

92

Sohn wirst du ge - bä - ren:

Na - men ge - ben.

Sohn wirst du ge - bä - ren: dem sollst du den Na - men Je - sus ge - ben.

G $\flat$ A $\flat$ B $\flat$ ⁴ 3 E $\flat$ B $\flat$ /D Cm Gm/B $\flat$

98

Er wird groß sein und Sohn des Höchs - ten ge - nannt wer - den.

A $\flat$ E $\flat$ G $\flat$ A $\flat$ B $\flat$ ⁴ 3

102

Gott, der Herr,

Gott, der Herr, wird ihm den Thron sei - nes Va - ters Da - vid ge - ben.

Cm Fm G Cm D $\flat$ B $\flat$ m C $\flat$ ⁵ C

Akk *f*

Vc B

106 Gott, der Herr,

Gott, der Herr, wird ihm den Thron sei-nes Va-ter's Da-vid ge - ben.

Fm D $\flat$ maj7 Cm D $\flat$ Dm $\flat$ 5 G

110 chorisch

Ü-St. Er wird ü - ber das Haus Ja-kobs in E - wig-keit herr-schen

Ch. Er wird ü - ber das Haus Ja - kobs in E - wig-keit herr - schen

Klav E $\flat$ B $\flat$ /D Cm Gm/B $\flat$

114

und sei-ner Herr-schaft wird kein En-de sein, sei-ne Herr-schaft wird kein En - de ha - ben.

und sei-ner Herr-schaft wird kein En-de sein, sei-ne Herr-schaft wird kein En - de ha - ben. (T.131→)

A $\flat$ E $\flat$ G $\flat$ A $\flat$ B $\flat$ 4 3

118 *p*

Maria

Wie soll das ge-sche-hen, da ich kei-nen Mann er-ken-ne? Wie, wie soll das ge - schehn?

p

Cm Cm/H Cm/B $\flat$ Cm/A A $\flat$ maj7 G7

122

Wie soll das ge - schehn, wie soll das ge - schehn? (S.9/T.165 →)

p

Fm $\flat$ 5 A $\flat$ m6 Em/G /F $\sharp$ Em C Am H 4

Vc

126 *f*

Evang.

Der Heil-ge Geist wird ü-ber dich kom-men, und die Kraft des Höchs-ten wird dich ü - ber-

f

E H/D $\sharp$ C $\sharp$ m G $\sharp$ m/H A

Klav

B

131

Evang.

schat-ten. (S.8/T.142 →)

Ü-St.

chorisch *f*

Des-halb wird auch das Kind hei - lig

f

Ch.

Des-halb wird auch das Kind hei - lig und Sohn Got - tes ge-nannt

f

E G A H C D

135

Ch. wer-den, und Sohn Got-tes ge-nannt wer-den. Des-halb wird auch das Kind hei-lig und Sohn

E C D A H C D E

140 **molto rit.** **deutlich langsamer** ♩ = 95

Evang. Auch E - li - sa - beth, dei-ne Ver-wand-te, hat noch in

Ch. Got-tes ge-nannt wer-den. (T. 150 →)

C D E G#m D#m

Klav *p*

Vc

144

ih-rem Al-ter ei - nen Sohn emp - fan-gen, emp - fan-gen, emp - fan - gen;

E H A E D#sus4 D#

150

Evang. *ob-wohl sie als un-frucht-bar galt, ist sie jetzt schon im*

Ch. *S+A unisono*
p Denn bei Gott ist nichts un-mög-lich.

T+B unisono
G#m D#m E H

154

sechs-ten Mo-nat, im sechs-ten Mo-nat, schwan-ger. (S.92/T.33 →)

Denn bei Gott ist nichts un-mög-lich. Denn bei Gott

mf

A E D#sus4 D# G#m D#m
mf

160

Maria *pp*
 Ich

Ch. *ist nichts un-mög-lich. Denn bei Gott ist nichts un-mög-lich.*

ist
E C#m7 F# H A E D#sus4 D#

166

Maria

bin die Magd des Herrn; mir ge-scheh, wie du ge - sagt. Ich bin die Magd des

Ch.

Vib *Ab* *Gb* *Db/F* *Dbm/E* *Dm^{b5}*

Hf *pp*

Vc

171

Herrn; mir ge-scheh, wie du ge - sagt. (S.12/T.33 →)

mf

Ich bin die Magd des Herrn; mir ge-

mf

Dbm⁷ *Bbm* *Eb* *Ab* *Ebm⁷* *Ab* *Gb*

mf

176

scheh, wie du ge - sagt. Ich bin die Magd des Herrn; mir ge - scheh, wie du ge - sagt. (S.14/T.5 →)

ritardando

Db/F *Dbm/E* *Dm^{b5}* *C#m⁷* *Bbm* *Eb* *Ab*

p

Ia Dialog

$\text{♩} = 95$
Ob. solistisch

Instr. *mf*

Klav *mf*

7 *Vc*

13 *Ob*

19 *Vc*, *Ob, Vc*

25

Chords: $\text{A}^\flat$, $\text{D}^\flat\text{m}/\text{A}^\flat$, $\text{A}^\flat$, $\text{D}^\flat\text{m}/\text{A}^\flat$, $/\text{G}$, Fm^7 , E , $\text{B}^\flat\text{m}^9$, $\text{E}^\flat$, $\text{A}^\flat$, $\text{D}^\flat\text{m}/\text{A}^\flat$, $\text{A}^\flat$, $\text{D}^\flat\text{m}/\text{A}^\flat$, $/\text{G}$, Fm^7 , E , $\text{B}^\flat\text{m}^9$, $\text{E}^\flat$, Fm , Cm , $\text{D}^\flat$, $\text{A}^\flat$, $\text{B}^\flat\text{m}$, $\text{Gm}^\flat5$, $\text{C}^\flat\text{sus}4$, C , $\text{A}^\flat$, $\text{D}^\flat\text{m}/\text{A}^\flat$, $\text{A}^\flat$, $\text{D}^\flat\text{m}/\text{A}^\flat$, $/\text{G}$, Fm^7 , E

37

Instr.

Maria

p

A - ber, En - gel, bleib bit - te noch ei - nen Mo - ment! Und

Bbm⁹ Eb Ab Dbm/Ab Ab C/G Ab/Gb

36

sag mir - wa - rum Ich? Fin - det Gott nicht Klü - ge - re, Ret - che - re, Be -

Db/F E Ab/Eb Db Bbm

41

Maria

deu - ten - de - re als mich? (S.13/T.65 →)

Gabriel

mf

Ach, Ma - ri - a, du bist nicht die ers - te, die von Gott ge - fragt

Gmb⁵ C F F/E F/Eb

46

Rezitativ

wird. Seit lan - gem ver - sucht er, sei - ne Men - schen - kin - der zu ret - ten.

Bb/D Db⁷ Fm/C G⁹/H C

p

50 **Andante****Rezitativ**

(8) *p, legato* A - ber sie lau - fen im - mer wie - der in die Ir - re. *mf* Durch dein „Ja“ zu Got - tes Plan be -

Fm Bbm Eb C/E Fm C#/H F#m/A

p, legato *mf*

55

(8) steht die Chan - ce, dass Got - tes letz - ter Ver - such, die Welt zu er -

Hm Hm/E E C#/E# F#m G/H

mf, legato

62

(8) *p* Gab - ri - el, er - zäh - le mir mehr da - von! (S.32/T.33 →)

lö - sen, ge - lin - gen kann. (S.25/T.147 →)

G/H C# F# D#m Dmaj7 C#

p